

Ergeht an die Betriebe des Verbandes  
der **GEWÜRZINDUSTRIE**

an die Landesindustriesektionen  
bzw. Fachgruppen zur Kenntnis  
-----

Wien, 24. Januar 2001  
Mag. Lotz/Milewski/27  
DW 56 / DW 57

## **Neue Löhne in der Gewürzindustrie per 1. Februar 2001**

Sehr geehrte Firma!

Die nunmehr stattgefundenen Gespräche zwischen den Kollektivvertragspartnern betreffend Lohnverhandlungen in der Gewürzindustrie wurde mit folgendem Ergebnis beendet:

1. Anhebung der kollektivvertraglichen Löhne um durchschnittlich 2,65 %.
2. Die Dienstalterszulage wurde in den ersten drei Kategorien um ATS 0,05/Stunde, in den anderen Kategorien um ATS 0,10/Stunde erhöht.

Die neuen Stundenlöhne und Monatslöhne bitten wir der beigeschlossenen Lohntabelle zu entnehmen.

3. Als Geltungsbeginn wurde der **1. Februar 2001** vereinbart.  
Es ergibt sich somit eine Laufzeit von 12 Monaten für die alte Lohntabelle.

Darüber hinaus wurde mit der Gewerkschaft folgende Empfehlung zugesagt:  
"Der Verband der Gewürzindustrie empfiehlt seinen Mitgliedsfirmen, die bisher gewährte schillingmäßige Überzahlung über den Kollektivvertragslohn auch nach Inkrafttreten der neuen Lohnsätze beizubehalten."

Wir hoffen, mit dem erzielten Ergebnis eine der wirtschaftlichen Situation Rechnung tragende Vereinbarung getroffen zu haben und verbleiben

mit vorzüglicher Hochachtung

**VERBAND DER GEWÜRZINDUSTRIE**

Obmann

Dkfm. Claus PIRCHER e.h.

Geschäftsführer

Dr. Michael BLASS e.h.

Beilage